

In Kürze gelangt zur Ausgabe:

# Vormundchaftswesen

In zweiter Auflage neubearbeitet von

## Eugen Schmeißer

Amtsgerichtsrat, Berlin-Mitte

1929. Kart. 5 M.

(Aus „Pape, Die Gerichtspraxis in Einzeldarstellungen“)

Diese weitere Abteilung aus dem Papeschen Sammelwerk „Die Gerichtspraxis“ kommt ebenso wie die übrigen Teile des Sammelwerkes dem Bedürfnis des Praktikers entgegen, bildet aber zugleich eine Einführung des jungen Juristen in die für die Allgemeinheit und insbesondere für die heranwachsende Jugend so außerordentlich wichtigen und vielseitigen Aufgaben des Vormundschaftsrichters.

Eine auf den behandelten Gebieten maßgebende Persönlichkeit hat die Darstellung übernommen, welche den neuesten Stand der Gesetzgebung und Rechtsprechung eingehend berücksichtigt.

Die Darstellung wird um so mehr Beachtung finden, als das Vormundchaftswesen seit einer Reihe von Jahren zum ersten Male wieder eine eingehende Behandlung erfährt.

Interessenten sind die Käufer der übrigen Teile aus dem Papeschen Werke, ferner die Gerichtsbehörden, Richter, Rechtsanwälte und Notare, Gerichtsassessoren, Referendare und Studierenden, außerdem die Wohlfahrts- und Jugendämter, die Fürsorgeverbände, die Organisationen der Wohlfahrtspflege im allgemeinen usw.

Zu erneuter Verwendung empfehle ich die bereits früher erschienenen Teile aus der 2. Auflage des Papeschen Sammelwerkes.

**Die Zwangsvollstreckung** von Ernst Armstroph, Kammergerichtsrat. 1927. Kart. 4.20 M.

**Konkursrecht** von Leopold Levy, Amtsgerichtsrat in Charlottenburg. 1926. Kart. 3.50 M.


**Nachlasswesen** von Dr. Max Nadler, Kammergerichtsrat und Reinhold Fechner, Amtsgerichtsrat in Charlottenburg. 1928. Kart. 6.40 M.

**Das Grundbuch** von Georg Krause, Amtsgerichtsrat in Berlin und Dr. Rudolf Ziffer, Amtsgerichtsrat in Jossen. 1928. Kart. 6.60 M.

**Justizverwaltung** von Carl Lieber, Amtsgerichtspräsident i. R. 1929. Kart. 4.— M.

Der nach § 12 der neuen Verkaufsordnung zugelassene Mengenpreis hat Geltung.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Berlin W 9, Linkstr. 16.  

**Franz Bahlen.**